

Abb. 95. Gesamtanordnung. Massst. 1:150.  
Wasserwerk Stuttgart-Bergstrasse.

Abb. 90: Wasserwerkmaschine für Tübingen, gebaut von G. Kuhn in Stuttgart-Berg.  
1,7 cbm minütl. auf 77 m bei 56 Umdr. Doppeltw. Pumpe 185 mm, 600 mm Hub. Dampfmaschine 370 mm.

Abb. 91—94: Wasserwerkmaschine der Stadt Witten a. Ruhr, gebaut von G. Kuhn in Stuttgart-Berg.  
Minütl. Leistung 9 cbm auf 111 m bei 50 Umdrehungen. 2 doppelwirkende Pumpen von 240 mm Plunger-Durchmesser, 1100 mm Hub. Dampfmaschine von 525 und 825 mm Cylinder-Durchmesser.

Abb. 96: Wasserwerks-Pumpe für Fröndenberg (Westfalen), gebaut von E. Paschke & Co., Freiberg i. S.  
0,6 cbm minütl. auf 120 m bei 68 Umdr. Pumpe 166 u. 118 mm, Hub 500 mm. Dampfmaschine 340 mm.  
Das Wasserwerk umfasst 2 Pumpmaschinen dieser Grösse und Leistung, die das Wasser in 2 verschieden hoch gelegene Behälter fördern. Durch entsprechende Schieberstellung kann jede Maschine in jeden Behälter pumpen. Die Gesamtförderhöhe für den oberen Behälter beträgt 120 m. Bei den Abnahmeversuchen ergab sich ein Lieferungsgrad der Pumpen von 99%.

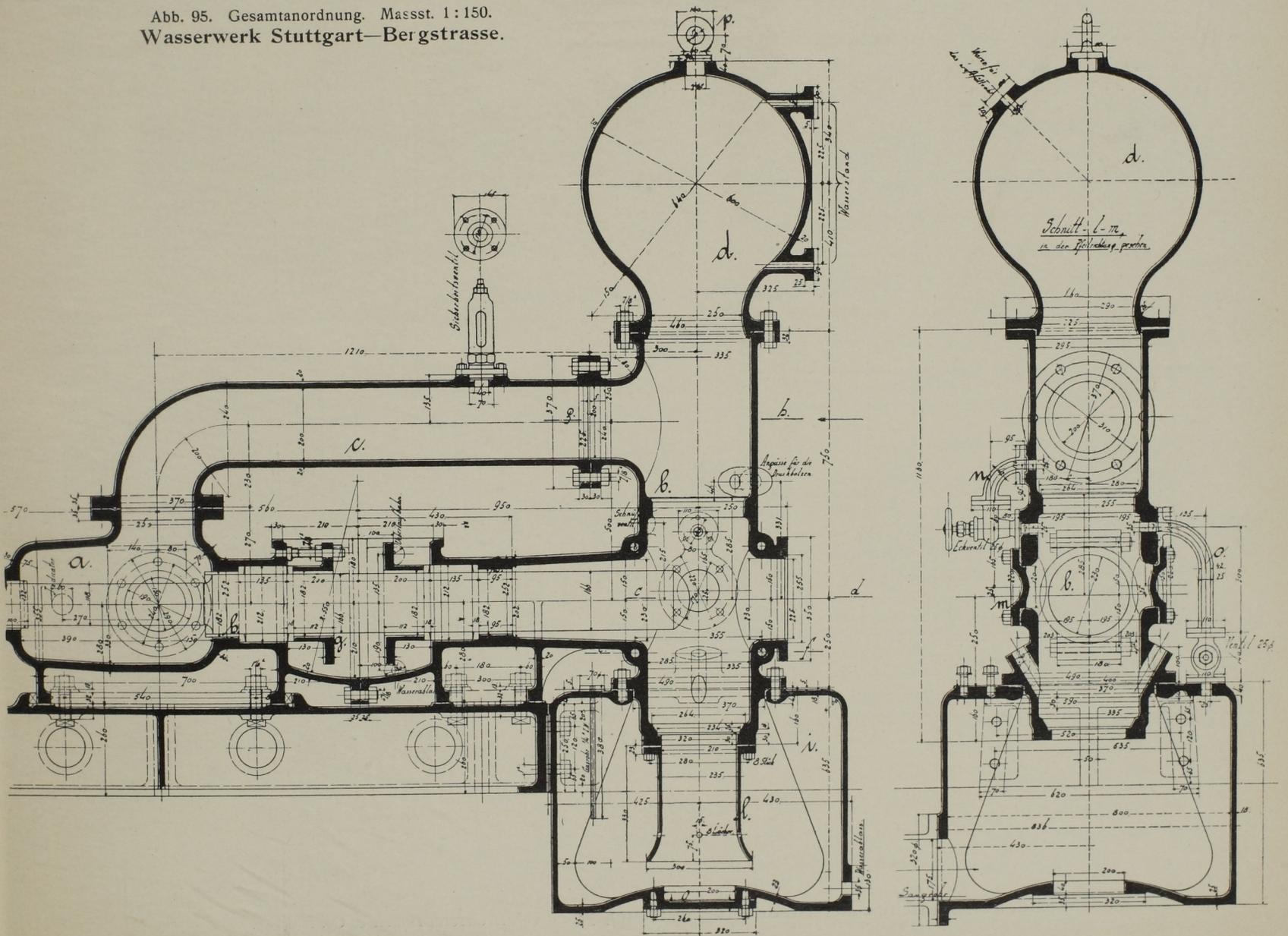


Abb. 96. Längsschnitt und Querschnitt der Druckpumpen. Massst. 1:16.  
Wasserwerkmaschine der Stadt Fröndenberg, ausgeführt von E. Paschke & Co., Freiberg i. S.